***Sylwia Suwała „Geldpolitik”***

***Agenda***

1. GELDPOLITIK-Begriffserklärung
2. Ziele der Geldpolitik
3. Zwischenziele der Geldpolitik
4. Expansive Geldpolitik
5. Kontraktive Geldpolitik
6. Übersicht über die Wirkung der Instrumente
7. ***GELDPOLITIK-Begriffserklärung:* Was ist das?**

 Geldpolitik- maßnahmen, die eine Zentralbank ergreift, um ihre Ziele zu verwirklichen.

 Das wichtigste Instrument der Geldpolitik- der Leitzins für das Zentralbankgeld.

**2. Ziele der Geldpolitik**

* die Preisniveaustabilität ,
* der Wachstums- und Beschäftigungsziel ,
* die allgemeine Wirtschaftspolitik zu unterstützen .

Bisweilen verfolgen Zentralbanken auch Wechselkursziele.

Übergeordnete, wirtschaftspolitische Ziele:

Diese ergeben sich in der Regel aus den Zentralbankstatuten.

Bei der Europäischen Zentralbank (EZB) ist das die **Preisniveaustabilität.**

Die Zentralbank der USA hat daneben ein **Wachstums- und Beschäftigungsziel.**

 Auch die **EZB** hat das Nebenziel, die allgemeine **Wirtschaftspolitik zu unterstützen.**

Bisweilen verfolgen Zentralbanken auch **Wechselkursziele.**

3. **Zwischenziele der Geldpolitik**

* die Geldmenge
* der Zins
* die Inflationsrate
* das Wirtschaftswachstum
* der Preisindex

lessen: Ziele der Zentralbankpolitik: dies sind Zwischenziele, die bei der Erfüllung der wirtschaftspolitischen Ziele verfolgt werden. Das Zwischenziel ist ein Indikator, ob das wirtschaftspolitische Ziel eingehalten werden kann. Dies können beispielsweise die Geldmenge, der Zins, die Inflationsrate, das Wirtschaftswachstum, der Preisindex oder eine Kombination aus mehreren Zielen sein.

**4. Expansive Geldpolitik**

* geldpolitische Maßnahme
* der Ausdehnung der Geldmenge oder des Geldangebotes einer Zentralbank
* dadurch wird versucht, wirtschaftspolitische Ziele zu erreichen
1. **Auswirkungen**
* „Die Geldpolitik ist ein wirkungsvolles Instrument zur kurzfristigen Stabilisierung von Konjunkturzyklen.“
* Gegenüber der restriktiven Geldpolitik wird expansive Geldpolitik in Rezessionen getätigt, um die Wirtschaft anzukurbeln
* In der kurzen Frist hat sie reale und schnelle Wirkung auf die Produktion beziehungsweise den Zinssatz, in der mittleren Frist ist sie jedoch wirkungslos und im Endeffekt bleibt nur eine Preisniveauerhöhung

6. Kontraktive Geldpolitik

* sonnst genannt die restriktive Geldpolitik
* alle Maßnahmen, welche das Geldangebot, das heißt die Höhe des sich im Umlauf befindlichen Gelds, verringert
* Eine Zentralbank kann Offenmarktgeschäfte nutzen, um die Geldbasis zu verringern. Das erfolgt typischerweise über den Verkauf von Wertpapieren gegen Bargeld.

7. Übersicht über die Wirkung der Instrumente

1) eine Erhöhung (/Senkung) des Mindestreservesatzes löst idealtypisch folgende Reaktionen aus:

* Höhere (niedrigere) Zinsen dämpfen das Wirtschaftswachstum (kurbeln die Wirtschaft an)
* Da weniger (mehr) Kreditgeld geschöpft werden kann, steigt (sinkt) der Zins (theoretisch, ohne Leitzinsberücksichtigung)
* Ein geringerer (höherer) Geldumlauf dämpft (erhöht) die Inflation (bei gleichbleibender Gütermenge), da die Nachfrage sinkt (steigt).

2) eine Erhöhung (/Senkung) des Refinanzierungszinssatzes hat Folgendes zur Folge:

* Es wird für die Banken teurer (billiger),  sich bei der Notenbank mit Zentralbankgeld zu versorgen
* Es werden weniger (mehr) Kredite vergeben.
* Geldvolumen wie -umlauf sinken (steigen) dadurch.

3) eine Erhöhung (/Senkung) der Zinsen auf Wertpapiere bewirkt Folgendes:

* Es wird für Banken lukrativer (weniger lukrativ), Wertpapiere (Aktiva) zu „kaufen“
* Deshalb kaufen sie mehr (weniger) Wertpapiere und vergeben weniger (mehr) Kredite.

Wortschatz

* die Maßnahmen- środki
* das Wachstumsziel- cel wzrostu
* das Beschäftigungsziel- cel zatrudnienia
* die Geldmenge- podaż pieniądza
* der Zins(-en)- stopa procentowa , odsetek
* die Inflationsrate- stopa inflacji
* das Wirtschaftswachstum- wzrost gospodarczy
* der Preisindex- wskaźnik cen
* die Ausdehnung- zwiększenie/rozszerzenie
* die Verknappung- niedobór
* kurzfristige Stabilisierung- krótkoterminowa stabilizacja
* die Ankurbelung- napędzanie
* die Frist- okres
* die Preisniveauerhöhung- wzrost poziomu cen
* die kontraktive Geldpolitik- restrykcyjna polityka monetarna
* die Offenmarktgeschäfte- operacje otwartego rynku
* verringern- redukować
* der Mindestreservesatz- stopa rezerwy obowiązkowe/ minimalnej
* die Zinsen- odsetki
* schöpfen- czerpać/nabierać
* die Leitzinsberücksichtigung- z uwzględnieniem stopy redyskonta weksli
* der Geldumlauf- przepływ pieniędzy
* die Nachfrage- popyt
* der Refinanzierungszinssatz- stopa refinansowania

Quellen

* <https://de.wikipedia.org/wiki/Geldpolitik>
* <https://www.bundesbank.de/de/aufgaben/geldpolitik/geldpolitik-602054>